

Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit
der Stiftung Juliusspital Würzburg, Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg

Vortrag: 89/2018
Zwischen Ökonomie und ethischer Verantwortung

Das Dilemma der Medizin am Ende des Lebens

– in Zusammenarbeit mit der Domschule Würzburg –

Die Hospiz- und Palliativbewegung wurde durch das Engagement Ehrenamtlicher begründet und vorangebracht. Es gab keine Refinanzierung der angebotenen Leistungen durch Kostenträger. Durch die steigende öffentliche Nachfrage begann in den 1990ern die Professionalisierung der Dienste, die heute weitgehend durch die Kranken- und Pflegeversicherung finanziert werden.

Das gesamte Gesundheitswesen unterliegt derzeit einem immensen – und wachsenden – wirtschaftlichen Druck, der die Arbeit, bis hin zu ehrenamtlichen Hospizbegleitern, durchdringt. Menschlichkeit findet ihren Preis, und es herrscht Abhängigkeit von Kriterien und Verhandlungen mit Kostenträgern.

Wie widersteht die Medizin am Ende des Lebens dieser Spannung zwischen ethischem und ökonomischem Denken? Der Vortrag will die Thematik beleuchten und den Gedankenaustausch anregen.

Zielgruppe:	Ärzte, Pflegekräfte, Therapeuten und alle Interessierten
Teilnehmerzahl:	max. 70 Personen
Termin:	Mittwoch, 28. November 2018 19:00 – 21:00 Uhr
Kosten:	keine – um Spende wird gebeten
Tagungsort:	Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg Seminarraum, Tel. 0931/393-2281
Veranstalter:	Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg Tel. 0931/393-2281, Fax 0931/393-2281 E-Mail: palliativakademie@juliusspital.de www.palliativakademie.de
Referent:	Dr. med. Christian Kirchhoff Chefarzt der Abteilung für Anästhesie, Klinikum Würzburg Mitte, Missioklinik; 2. Vorsitzender Hospizverein Würzburg e. V.

Info und Anmeldung:

Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit
der Stiftung Juliusspital Würzburg
Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg
Tel.: 0931/393-2281, Fax: 0931/393-2282
E-Mail: palliativakademie@juliusspital.de
Internet: www.palliativakademie.de